

**ERASMUS – PROJEKT
2018/19
Zwönitz - Magyarpolany**

**„Kinder überwinden
Grenzen“**



1. Stopp: Wo ist das WC? Aber halt: Was ist denn das?



2. STOPP: Mittagessen

Wir packen unsere eigenen Pakete aus.
Große Augen beim Personal.



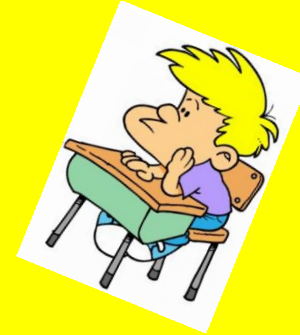
16.45 Uhr Ankunft in Polan

Die Gasteltern warten.



Montag - 1. Schultag

Gleich geht es in die Schule.



Wir warten, dass es losgeht. Mal sehen, wie es in der Schule aussieht.



Die Schulleiterin führt uns durch die Klassen.

Besuch in Klasse 4



Hier wird gerade eine Deutscharbeit geschrieben. Keiner darf vorsagen. Außer Gustav, der kontrolliert alles.



Jetzt geht es für uns in der Kunstschule weiter. Es war jeden Tag toll hier.



Interessant, wo die Kinder arbeiten.

Hier wird das Museum zugeschlossen.



1. Kurs: Töpfern

Während ich rolle, überlege ich mir das Kunstwerk darauf.



Schreibe ich meinen Namen? Forme ich eine Figur? Überlege ich mir ein Phantasiemuster??

Besuch beim Bildhauer im Kunsthof

Heute wurde ein Statue gegossen.

**Dafür braucht
man
geschmolzenes
Metall.**



**Wenn die Statue
abgekühlt ist, wird
die Schamotte
abgeschlagen.**



Endlich Mittagessen: Vorsuppe, Hauptspeise + Getränk



2. Schultag



**Dienstag: Wir
arbeiten wie Picasso!
Tibor und Esther
zeigen die hohe
Kunst.**





**Frühstück im Kunsthof und
natürlich Zeit für ein Spiel:
Lasst es euch zeigen!**



Schauspieltraining nach dem Essen

1. mit dem Schauspieler

2. dann wir allein mit den ungari-

schen Kindern - Arbeit am Musical

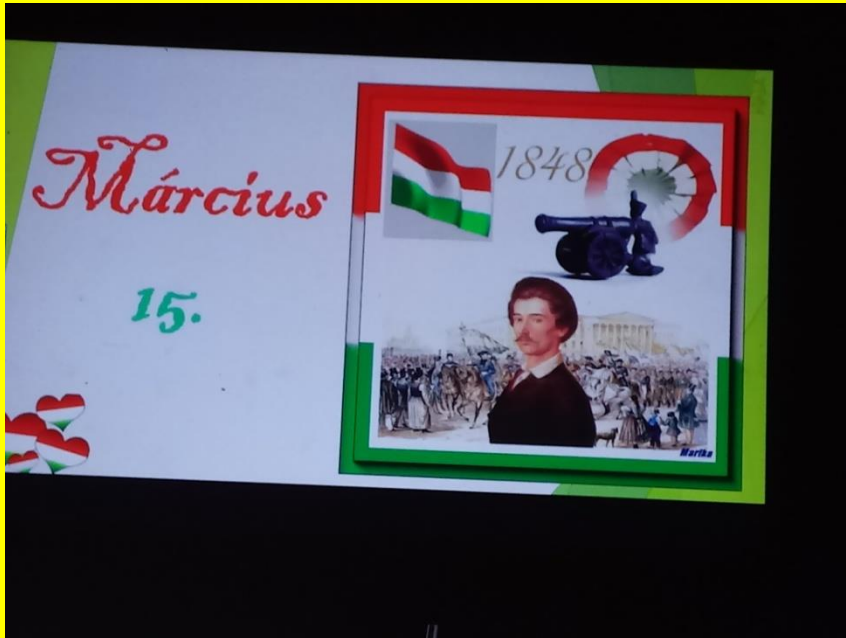


3. Schultag in Polan



Aquarelltechnik – das macht richtig Spaß. Wir haben bei Herrn Wachtel eine Menge gelernt.

Vorbereitung auf den Nationalitätentag Präsentation zur Geschichte Begriffe zur Geschichte (Buchstabenrätsel)



Ausflug nach Herend ins Porzellanmuseum



Das Porzellan ist so wertvoll wie das Meißner Porzellan.

Donnerstag: 4. Schultag

Nach der Feier zum Nationalitätentag fahren wir an den Balaton.



**Frühstück und Möwen füttern macht Spaß. Die haben
schon auf uns gewartet.**

Besuch der Kirche und Krypta auf der Halbinsel Tihany



Vor 1000 Jahren wurde der Auftrag zum Bau der Kirche gegeben. Der König liegt seit dieser Zeit dort in der Krypta begraben. Auch darüber denkt Cindy nach.

In der Kunstschule findet am Abend die Ausstellung mit allen Kunstwerken der teilnehmenden Projektgruppe statt.



**Eine tolle Atmosphäre in einem zauberhaften Ambiente.
Da fühlt man sich als Künstler.**

Und danach gab es eine Abschlussparty mit Gulaschsuppe und leckeren Kuchen unserer Gasteltern.



Danke

Freitag: 5. Tag
Nun heißt es Abschied nehmen.
Aber: Bis Mai dauert es nicht lange.



Wir freuen uns schon.

